

Bewußter Einsatz der Genossen für stabile Förderung von Braunkohle

Von Helmut Schuster, 1. Sekretär der Kreisleitung Borna der SED

Unmittelbar nach der 3. Tagung des ZK der SED hat das Sekretariat der Kreisleitung Borna dem Politbüro unserer Partei darüber berichtet, wie die Kreisleitung den Kampf der Berg- und Energiearbeiter um mehr Rohbraunkohle und um eine hohe Versorgungssicherheit der Bevölkerung und der Volkswirtschaft mit festen Brennstoffen in diesem Winter politisch führt. Diese Berichterstattung hat uns entscheidende Impulse gegeben für die weitere Auswertung und praktische Umsetzung der Beschlüsse des X. Parteitages unter dem Gesichtspunkt der 3. Tagung. Zugleich erhielt die Kreisparteiorganisation unschätzbare Ratschläge für die gründliche Vorbereitung der Parteiwahlen.

Die Kreisleitung konzentriert die Aufmerksamkeit in der Führungstätigkeit darauf, bestmögliche politisch-ideologische und organisatorische Voraussetzungen zu schaffen, um die Werktätigen in den Tagebauen, Brikettfabriken und Kraftwerken immer besser in die Lage zu versetzen, ihrer großen Verantwortung für die Verwirklichung der Wirtschaftsstrategie unserer Partei gerecht zu werden. Im Förderraum Borna werden fast 20 Prozent der zu fördernden Rohbraunkohle der DDR abgebaut und 33 Prozent der Briketts gepreßt. Große Anstrengungen in allen Bereichen sind erforderlich, damit bis 1985 die Förderung unseres wichtigsten einheimischen Rohstoffs um zehn Millionen Tonnen erhöht und auf über 57 Millionen Tonnen jährlich gesteigert werden kann.

Dieses hochgesteckte Ziel ist nur zu erreichen, wenn die Grundorganisationen der Partei ihre politische Führungsrolle immer wirkungsvoller ausüben, wenn jeder der über 7700 Kommunisten in seinem Arbeitskollektiv als standhafter und überzeugter Kämpfer seine Aufgaben verantwortungsbewußt löst. Das Sekretariat hat deshalb in Auswertung der 3. Tagung des ZK und der Berichterstattung für die politische Führungstätigkeit eine Reihe Schlußfolgerungen gezogen.

Erstens werden die Mitglieder der Kreisleitung in den Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen noch konsequenter auf die stär-

kere Herausbildung fester Kampfpositionen in den Parteiorganisationen einwirken. Uns geht es vor allem darum, daß die Mitgliederversammlungen - das betrifft besonders auch die bevorstehenden Wahlversammlungen in den Grundorganisationen - zu echten Höhepunkten des politischen Erfahrungsaustausches und Leistungsvergleiches werden. Dort sollen stärker solche vorbildlich arbeitenden Genossen wie das Kreisleitungsmitglied Ernst Heueis, die junge Genossin Martina Pfefferkorn, Leiter der Jugendbrigade der C-Schicht auf der Kohlebandanlage im Tagebau Schleenhain, oder die jungen Genossen vom Bagger 318 im gleichen Tagebau zu Wort kommen und über ihre Erfahrungen und Motive sprechen.

Ihre Initiativen „Bestwerte von heute sind die Norm von morgen“ oder „Arbeitszeit ist Leistungszeit“ wurden aus der festen Überzeugung geboren, daß jede Tonne Kohle, die besonders unter den harten Bedingungen des Winters über den Plan gefördert wird, ein Mosaikstein für die ökonomische und politische Stärkung der DDR ist. Sie verrichten ihre schwere Arbeit mit hoher Einsatzbereitschaft in dem Bewußtsein, daß in einer Zeit, da der Frieden durch die Hochrüstungspolitik der NATO ernsthaft gefährdet ist, jede Tonne Kohle bester Qualität auch dazu beiträgt, den Frieden sicherer zu machen.

Die Mitglieder des Sekretariats werden ihren politischen Einfluß in den Grundorganisationen weiter verstärken, damit diese Haltungen der aktivsten Genossen, ihre vorbildliche Arbeit und überzeugende politische Tätigkeit zum Leitmotiv jedes Kommunisten und aller Arbeitskollektive werden. Dazu werden wir besonders die Anleitungen der Parteisekretäre, die Dienstberatungen der staatlichen Leiter und die Gespräche in den Parteigruppen vor Ort nutzen.

Auf Produktionsschwerpunkte lenken

Zweitens benötigen die Parteiorganisationen eine noch wirkungsvollere Hilfe durch die Kreisleitung, um die Parteibeschlüsse einheitlich bis in die Parteigruppen und in die Arbeits-